

Harmloser FCW

4. Liga. – FC Wagen heisst der neue Leader! Mit einem Freistosstor aus 35 Metern entscheidet er die Partie für sich.

Es war bezeichnend für das Stadtner Spiel: 44 Minuten waren gespielt, ehe die Blau-weissen zu ihrer ersten Chance kamen. Thomas Tschirky lancierte mit einem langen Pass über den ganzen Platz Gerschwiler, welcher mit Zug in den Strafraum zog und den Ball in Richtung Mitte spielte. Ein Fuss eines Wageners lenkte den Ball aber vor dem einschussbereiten D'Agostino ab. Zu dieser Zeit rannten die Gastgeber bereits einem Rückstand hinterher: In der 24. Minute pfiß der Unparteiische einen Freistoss für die Gäste – Distanz 35 Meter. Havrilla nahm Anlauf, schoss und sah, wie sein Flutterball unter der Latte im Netz einschlug. Der Stadtner Schlussmann ging wohl davon aus, dass der Ball übers Tor fliegt.

In Halbzeit zwei konzentrierte sich der FC Wagen auf die Verteidigung des knappen Vorsprungs und stand hinten rein. Die Stadtner blieben mit ihren Bemühungen, mindestens den Ausgleich zu erzielen, erfolglos. Zuviel versuchten sie ihr Glück durch die Mitte, wo immer mehrere Gegenspieler die Situation unter Kontrolle brachten. In der hektischen Schlussphase – der FCW verteidigte noch mit einem bis zwei Spielern – hätte der neue Leader das Score noch erhöhen können. Fazit: Gegen die «Grossen» ist der FCW gehemmt und blockiert.

-CH-

Walenstadt – Wagen 0:1 (0:1).

Fussballplatz Exi, 200 Zuschauer.

SR: Zünd.

Tore: 24. Havrilla 0:1.

Walenstadt: B. Eichmann; M. Tschirky, Erduran, Th. Tschirky, Afram; D'Agostino, Ercin, Aytürk, Castellucci; Aliji, Gerschwiler. Auswechselspieler: Balzer; Gmür, Fera, Haliti, Hobi, Eberle.

Wagen: Helbling; Zwicky, Koller, Rüdüsüli, Janser, Häne, P.M. Da Cunha, Eicher, Hegner, Goncalves, Havrilla. Auswechselspieler: Biner; Rüesch, Isler, J. Da Cunha, Brunner, Eberhard.